

DIE

BEWEGUNG DER

BLOCK-

FREIEN

HERAUSFORDERUNG AN DIE
SCHWEIZERISCHE
AUSSENPOLITIK

VON BANDUNG BIS COLOMBO
AUTORENKOLLEKTIV SKAAL



211

Inhaltsverzeichnis:

Kapitel I:

Von Bandung bis Colombo – kurze Geschichte der Blockfreien	10
Historische Voraussetzungen der Bewegung der Blockfreien	10
Grundlagen für das Entstehen der Bewegung der Blockfreien	11
Erste Bemühungen zu einem Zusammenschluss der Trikontstaaten	12
Belgrad und Kairo: Die Bildung einer neutralistischen Staatengruppe	14
Lusaka: Treue zu den Zielen der Blockfreien	18
Aktualisierung der Beschlüsse nach Lusaka	20
Alger: Demonstration der Lebenskraft und Dynamik der Blockfreiheit	21
Oktoberkrieg und Erdöl: Marksteine einer Wende	25
Colombo: Stärkung der fortschrittlichen Positionen	27
Nach Colombo: Zuspitzung der Krisen in Nahost und im Südlichen Afrika	30

Kapitel II:

Die Blockfreien und die neue UNO-Mehrheit	38
Zwischen New York und Bandung: Die Gründung der UNO, der Kalte Krieg und die Formierung der Blockfreiheit	38
Der Höhepunkt und Umschwung der Blockfreiheit in der UNO	41
Die neue Mehrheit formiert sich	44
Die Festigung der neuen Mehrheitsverhältnisse	52

Kapitel III:

Neue Weltwirtschaftsordnung – alter Wein in neuen Schläuchen?	62
Der lange Marsch zur Neuen Weltwirtschaftsordnung	62
Alter Wein oder neuer Wein: was beinhaltet die Neue Weltwirtschaftsordnung?	80
Mit der Neuen Weltwirtschaftsordnung auf dem richtigen Weg	85

Kapitel IV:	
Der antiimperialistische Gehalt der Bewegung der Blockfreien	<i>106</i>
Was charakterisiert die Bewegung der Blockfreien?	<i>106</i>
Die historischen Bedingungen der Bewegung der Blockfreien	<i>107</i>
Der Antiimperialismus der Blockfreien	<i>110</i>
Die kommunistische Bewegung und die Bewegung der Blockfreien	<i>115</i>
Kapitel V:	
Die Blockfreien – eine Herausforderung an die Schweiz	<i>122</i>
Die Neutralität als (Rechtfertigungs-)Leitsatz schweizerischer Aussenpolitik	<i>123</i>
Wer regiert in diesem Land?	<i>126</i>
Problem der Aussenpolitik	<i>127</i>
Die Blockfreien	<i>129</i>
Neutralität und Blockfreie	<i>131</i>
«Man könnte damit die Strasse Trikont – Paradeplatz mit Gold pflastern» oder: die moderne Reisläuferei	<i>131</i>
Demokratisierung schweizerischer Aussenpolitik	<i>133</i>
Anhang 1:	
Dokumente	<i>146</i>
1. Charta der Vereinten Nationen	<i>147</i>
2. Dokumente der Blockfreien-Gipfelkonferenzen	<i>162</i>
3. Die Forderung nach einer Neuen Weltwirtschaftsordnung in der UNO	<i>210</i>
4. Ausgewählte Reden	<i>214</i>
5. Bojana Tadic: Blockfreiheit und Neutralität in der zeitgenössischen Welt	<i>246</i>
6. Konferenzteilnehmer der fünf Konferenzen blockfreier Länder	<i>254</i>
Anhang 2:	
Begriffserklärung	<i>264</i>
Anhang 3:	
Zeittafel	<i>274</i>